aber allzuvielen kann man nicht nennen, sonst verliert die ganze Sache ihren Sinn.

Wegen des *Moyen Äge* von 1941, Aufsatz Stein über die ~~Kapitularen~~ Kapitularien habe ich Ihnen geschrieben, hoffentlich können Sie das Heft für mich entleihen, mir läge viel daran.

Das wäre für heute alles, vielleicht geben Sie frl. Mesters einen Brief mit, wenn es etwas zu berichten gibt.

Herzliche Grüße Ihnen und Frl. Kühn, sowie Herrn Förster und Frau May.
Ihr

H. Mayer

An Dr. Griewank habe ich eine Aufstellung vergriffener Bände
de 88. rer. Germ. geschickt. Zu den von Ihnen genannten Bänden
habe ich noch Einband, Vita Karoli Magni und Paulus Diskonus,
Historia Langobardorum. Diese beiden Bände fehlen bei Hahn,
wie der Verlag mir schon vor einiger Zeit mitteilte. Begeben
sind die von Ihnen aufgeführten Bände Regino von Prüm, Wiking
und Otto von Freising noch vorhanden. Ich habe sie noch bei
unserer letzten Bestellung vor einigen Wochen aus Hannover
erhalten. Thietmar von Merseburg, der bei Weidmann erschienen
ist, habe ich auch genau mit einem Hinweis auf seinen etwas
größeren Umfang. Er wird ja auch besonders dringend gebräucht.
In der uns damals von Hahn gegebenen Aufstellung über vergriff-
lene oder bald vergriffene Bände sind unter den 88. rer. Germ.
noch folgende genannt, die aber wohl nicht so dringend gebräucht
werden: Heriberti Dialogus de vita Ottonis episcopi Babenbergensis,
Rithardi Historiarum libri III, Rycardi de Sancto Germano notarii
et Chronici. Dann noch Fontes juris Germanici ant. in unum
scholarum: Leges Visigothorum antiquiores, lex Ribuaria et lex
Francorum Chamaorum und Nova Series Bd. 1 Pars I und II, Sch-